



Tagesordnung So.WIN

Sozialpartner-Werkstatt für Innovation und Nachhaltigkeit zu
„Betriebliche Teilhabe und Inklusion“

Termin: 9. Juni 2022, 10 bis 17 Uhr
Ort: HessenChemie Campus

Begrüßung

10:00 – 10:15 Uhr

Dirk Meyer, AGV HessenChemie

Peter Schuld, IGBCE Hessen-Thüringen

Impuls

10:15 – 10:45 Uhr

Erwerbstätigkeit von Menschen mit Behinderungen – Erfolgsfaktoren der betrieblichen Inklusion

Christiane Flüter-Hoffmann, Projektleiterin Betriebliche
Personalpolitik bei REHADAT

Nachgefragt

10:45 – 11:15 Uhr

Wie schätzen Betroffene selbst ihre Lage ein, wie Inklusions-
beauftragte und Schwerbehindertenvertretungen? Wo als
erstes ansetzen, wo am einfachsten?

11:15 – 11:30 Uhr

Pause

Gemischtes Doppel I

11:30 – 12:00 Uhr

Lösungen behinderungsbedingter Technik

Monika Freitagsmüller, Technischer Beratungsdienst der
Regionalverwaltung Darmstadt beim Integrationsamt Hessen
+ Praxispartner Institute for Competent Contract Research -
Roßdorf GmbH

Gemischtes Doppel II

12:00 – 12:30 Uhr

Inklusionsvereinbarungen gestalten

Peter M. van Haasteren, Researcher bei REHADAT im
Kompetenzfeld Berufliche Teilhabe und Inklusion
+ Praxispartner Evonik Industries AG

Mittagspause

12:30 – 13:15 Uhr

Gemischtes Doppel III

13:15 – 13:45 Uhr

Menschen mit Behinderung finden und einstellen

Kathrin Kerschbaumer, Recruiting Consultant bei myAbility
+ Praxispartner Takeda Manufacturing Austria AG

Projekt

13:45 – ca. 14:30 Uhr

„Sag ich’s? – Chronisch krank im Job“ – Ein Selbsttest für Betroffene, gefördert durch das BMAS und AbbVie
Prof’in Dr. Mathilde Niehaus – Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation an der Universität zu Köln

ca. 14:30 – 14:45 Uhr

Zuordnung zu einem Workshop

Workshops

14:45 – 15:45 Uhr

Inklusive Führung gestalten

Workshop I

Umgang mit Vorbehalten – Was sind typische Bedenken im Unternehmen? Was lässt sich dazu sagen, wie damit umgehen?

Workshop II

Die Lage im Team – Kolleginnen und Kollegen im Team haben den unmittelbarsten Kontakt. Was brauchen diese für gute Zusammenarbeit?

Workshop III

Berührungspunkte schaffen – Scheu und Unsicherheit im Umgang mit behinderten Menschen kommen oft von fehlenden Erfahrungen. Wie können diese geschaffen werden?

ca. 15:45 – 16:00 Uhr

Kaffeepause

Impuls

16:00 – 16:15 Uhr

Wie unterstützt das Land Hessen Menschen mit Behinderung auf dem Arbeitsmarkt und Unternehmen bei der betrieblichen Inklusion?

Anne Janz, Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Moderiertes Gespräch

„Unterstützung konkret“ mit Staatssekretärin Anne Janz und den Chemie-Sozialpartnern

ca. 16:45 – 19:00 Uhr

Abschluss und anschließendes **Get-together**